

6. Kommandowahlen: Kdt. HBI Schiemer Karl

Kdt. Stellv.: OBI Schallmeiner Karl

Schriftführer: AW Schachl Johann

Kassenführer: AW Lohninger Ludwig

Gerätewart: AW Mayr Johann

Zugskdt.: BI Egger Josef



Ausrüstung:

Von der FF Obernberg am Inn wurde aus Eigenmitteln der Feuerwehr ein **TLF-Trupp 2000** angekauft und am 20.11. von 7 Mann unserer Wehr abgeholt. Weiters konnten wir in diesem Jahr eine neue **Tragkraftspritze** von der Fa. Rosenbauer in den Dienst stellen.

Ausbildung:

Die Schulungstätigkeit begann am 14.1. mit den Giftgasen, es folgten zahlreiche weitere Themen wie, Atemschutz, Vorbeugender Brandschutz, Maschinisten, Funk, und Elektrobrände. Auch einige **Lehrgänge** an der **Landesfeuerweherschule** wurden besucht.

Aber auch Praktisch wurde eifrig geübt, besonders erwähnenswert sind die "**Frühjahrsübung**" des Pflichtbereiches wobei ein Kellerbrand im **Haus Kasper** in Neu-Steindorf zu bekämpfen war. Unsere Wehr hatte erstmals unter schwerem Atemschutz eine verletzte Person zu bergen. Anschließend lud Bgm. Limberger die 51 Kameraden anlässlich seines 60igers ins GH Hemetsberger ein.

Am 23.7. nahmen wir an einer **Gemeinschaftsübung** mit 8 Feuerwehren in Piesdorf teil, in deren Rahmen wurde der neue **Löschwasserbehälter** in **Gallnbrunn** befüllt, wobei eine Relaisleitung von Reichentalheim gelegt werden musste.

Neben einigen internen Übungen folgte eine weitere **Pflichtbereichsübung in Neissing** bei der Ölsperren zu errichten waren und die **Herbstübung** bei der ein **Waldbrand** oberhalb des Litzberger Kellers zu bekämpfen war. 21 Mann unserer Wehr hatten eine B-Leitung vom Attersee hinaufzulegen und einen Löschangriff mit 3-C Rohren durchzuführen. Am 18.11. schloss das Übungsjahr mit einer gemeinsamen AS Übung in der HS Seewalchen.

Einsätze:

In diesem Jahr gab 5 Technische Einsätze und einen Fehlalarm. Neben den Verkehrsregelungen waren auch ein Verkehrsunfall in der Kematingerstraße bei dem ausgelaufenes Öl zu beseitigen war und ein Unfall auf der Kreuzung Steindorf - Kraims bei dem eine Fahrzeugbergung durchgeführt werden musste, zu absolvieren.

Ausrückungen:

Die wichtigsten waren die Florianifeier, die Fronleichnamsprozession, das Erntedankfest und die **Fahrzeugsegnung in Weiterschwang**.

Versammlungen:

Am 28. Jänner fand die **Jahreshauptversammlung** mit den **Neuwahlen** des Kommandos statt. Kdt. Schiemer konnte dazu eine ganze Reihe von Ehrengästen begrüßen. Nach den Berichten führte Bgm. Limberger die Wahl durch, wobei alle Kommandomitglieder in ihren Funktionen bestätigt wurden. Bei der konstituierenden Kommandositzung am 4.2. folgen die weiteren Ernennungen, unter anderem wurde der bisherige Lotsenkdt. Josef Egger in die neue Funktion des Zugskommandanten, sowie zum Jugendbetreuer bestellt und mit beratender Stimme in das Kommando aufgenommen.

Kameradschaft:

Zu einem **Bratlschießen** trafen sich am 17.2. 17 Männer und Frauen am **Egelsee**. Am 11.3. gab es einen Kegelabend und am 8.4. einen Kameradschaftsabend mit Eierbecken.

Am 12.6. heiratete Kamerad Kurt Haidinger seine Helga, 20 Mann waren ausgerückt.

Die Abrechnung vom Gründungsfest fand am 17.7. im Feuerwehrhaus statt.

Die Bewerbungsgruppe hatte ihren Abschluss am 3.7. bei Fam. Schachl.

Bei der **Jahresabschlussfeier** am 4. Dezember waren 45 Personen anwesend, es gab nach dem Jahresrückblick ein von der Jägerschaft gespendetes Reh.

Veranstaltungen:

Am 27. Juni fand das **Gründungsfest** (25 Jahre selbständige Feuerwehr) mit **Segnung** der neuen **Tragkraftspritze** statt. Bereits am Vorabend hat ein Dorfabend in der Festhalle von Kamerad Fritz Sobotka bei gutem Besuch stattgefunden.

Zum **Festakt** vor dem Feuerwehrhaus konnte Kdt. Schiemer als Ehrengäste Pfarrer Karl Smrc'ka, ORR Dr. Gschwandner, Bgm. Josef Limberger, OBR Anton Neuhofer und BR Alois Gastner begrüßen. Nach der Schilderung des Werdeganges durch Kdt. Schiemer segnete Pfarrer Smrc'ka die neue TS. Nach den Festansprachen wurden einige Kameraden für langjährige Feuerwehrtätigkeit ausgezeichnet. **12 Feuerwehren mit insgesamt 145 Mann** waren zum Festakt und anschließendem Frühschoppen ausgerückt und hielten trotz Dauerregen bis in die späten Nachmittagsstunden durch.

Bewerbe:

Die Wettbewerbssaison begann nach zahlreichen Übungen am 22.5. in Puchkirchen und brachte einen 2. Platz in Silber und Platz 6 in Bronze. Die weiteren Ergebnisse im Bezirk bewegten sich zwischen Platz 2 und 5 mit Ausnahme unseres Abschnittsbewerbes in **Kemating** wo die Gruppe in Silber den **1. Platz** belegte.

Beim **Landesbewerb** in Rohrbach am 10.7. erreichte die Gruppe in Bronze einen **3. Rang**.

Am 12.9. erwarben 13 Mann in **Kreuzberg (D)** unter den strengen Blicken der "Schiedsrichter" das **Bayrische Leistungsabzeichen** in den verschiedenen Stufen.

Am 18.9. begann das Abenteuer "**Bundesbewerb in Rief bei Hallein**", mit 390,2 Punkten (Löschangriffszeit 48 Sekunden) wurde in Bronze der 32. Platz erreicht. In Silber ging alles daneben, Platz 96 war die Folge.

Ausrüstung:

Von Jänner - April wurden für Reparatur und Umbauarbeiten des im Vorjahr angekauften **TLF 2000 92** Arbeitsstunden aufgewendet. Unter anderem wurden der **Tank neu beschichtet** und statt der hinteren Gerätetüren **Jalousien eingebaut**.

Am 18.2. wurde das neue von der Gemeinde um 643000 Schilling gekaufte **KLF (Mercedes-Benz)** bei der Firma Rosenbauer **abgeholt**.

Ausbildung:

Bereits am 24.2. wurde die erste Einschulung am KLF mit anschließender Übungsfahrt durchgeführt. Von den weiteren **18** praktischen **Übungen** sind die Gemeinschaftsübungen besonders hervorzuheben.

Die erste **Funkübung** und die **Frühjahrsübung**, die beim "Höfl" in Staudach stattfand, wurden von unserer Wehr organisiert. 55 Mann mit 8 Fahrzeugen, darunter auch **Tank Schörfling**, nahmen an der Übung teil.

Bei der **Herbstübung** am 29.10 wurde ein **Flächenbrand** bei der **Autobahnauffahrt** angenommen. Wir hatten unter anderem eine B-Leitung zur Versorgung von Tank Seewalchen und Tank Steindorf zu legen, weiters waren 2-C Rohre und der Wasserwerfer eingesetzt.

Bei einer **Übung** in der **Lenzing AG** am 4.11. waren wir mit dem KLF dabei, es war die TS eingesetzt und 9 B-Längen mussten gelegt werden.

Im Rahmen der Theoretischen Schulungen wurde die **Bezirkswarnstelle** in der **OKA Timelkam** besucht.

Auch 5 Lehrgänge in Bezirk und Land wurden besucht.

Einsätze:

5 Technische und 2 Brandeinsätze waren zu verzeichnen.

Bei den technischen handelte es sich in erster Linie um Aufräumarbeiten nach kleineren Verkehrsunfällen, sowie um die Beseitigung eines Erdrutsches nach heftigen Regenfällen auf der Gampernerstraße.

Nach einem PKW-Brand am 30.7. auf der Autobahn brennt die Böschung, wodurch der Einsatz des TLF nötig war. Am 27.11. waren 18 Mann zu einem Schwelbrand nach Seewalchen Hauptstraße 11 ausgerückt, Sie kamen jedoch nicht mehr zum Einsatz.

Ausrückungen:

Neben Fronleichnam und Erntedank sind die **TS-Segnung** in **Brandham** und die **Feuerwehrhaussegnung** in **Vöcklamarkt** zu verzeichnen.

Bei der **Florianfeier** am 7.5. wurde das neue **KLF** durch Pfarrer Karl Smrc'ka **gesegnet**. 22 Kameraden und 12 Jungfeuerwehrmänner waren ausgerückt. Nach der Segnung und den Ansprachen gab es einige Auszeichnungen für verdiente Kameraden.

Versammlungen:

Die **Jahreshauptversammlung** fand am 17.3. statt. Der Schriftführer berichtete, dass **3044 Stunden** für die Wehr aufgewendet wurden. Der Kdt. bedankte sich für die rege Übungsteilnahme und hob besonders hervor, dass AW Mayr mit 30-mal am öftesten anwesend war. Er teilte auch mit, dass die Bewerbungsgruppe den **100. Bewerb** absolviert hat und in den 14 Jahren insgesamt **125 Pokale und Plaketten** gewann.

Am 30.6. wurde bei einer Vollversammlung die Organisation des Frührschoppens besprochen

Bewerbe:

Josef Egger erwarb in Linz das Feuerwehrleistungsabzeichen in **Gold**.

Sowohl die Übungstätigkeit als auch die Wettbewerbsteilnahme der Bewerbungsgruppe hielt sich in diesem Jahr mit 5 Bewerben in Grenzen. Die besten Platzierungen waren ein 2. Platz in Bronze in Desselbrunn sowie ein 1. Platz in Bronze und ein 5. Platz in Silber in Badstuben.

Kameradschaft u. Veranstaltungen:

Einen Kegelaabend gab es am 10.2. und am 17.2. folgte ein Knödelschießen auf der Eisbahn beim GH Gebhart in Kraims.

Am 25.1. gratulierte das Kommando Kamerad Karl Reiter zum 80er und überreichte einen Geschenkkorb.

Unser **Frührschoppen** fand am 10.7. auf der **Festwiese** beim Feuerwehrhaus statt. Die Festabrechnung folgte am 28.7. am gleichen Ort.

Der **Jahresabschlussfeier** am 2.12. im **GH Hemetsberger** folgte 2 Wochen später noch eine Sauschädelpartie. Gespendet wurde dieser von Karl Schallmeiner.

Jugend:

Mit der Jugendarbeit wurde unter BI Josef Egger neu begonnen.

Am 12.3. erwarben **13 Jungfeuerwehrmänner** nach intensiver Vorbereitung das **Wissenstestabzeichen** in **Bronze**.

Bei den Bewerben erreichte die Gruppe bereits in ihrem ersten Jahr die Pokalränge. Beim **Bundesbewerb** in Vöcklabruck wurde bei der Organisation **mitgeholfen**.

Das **Jugendlager** fand in **Engelhartszell** statt und war für die Burschen ein besonderes Erlebnis.

Im September nahm die Gruppe an einem **Orientierungslauf in Steyr** teil und erreichte völlig überraschend den **1. Platz**.

Versammlungen:

3 Vollversammlungen und 7 Kommandositzungen standen am Programm.

An der **Jahreshauptversammlung** am 16.3. nahem 26 Aktive und 10 Jungfeuerwehrmänner teil. **Karl Krempler** und **Alexander Schachl** wurden **angelobt**.

Am 13.12. beschloss das Kommando nach eingehender Beratung den Einbau einer Ölheizung und die Durchführung wärmetechnischer Maßnahmen im Feuerwehrhaus.

Einsätze:

Der 1. von 6 Technischen Einsätzen galt einem vermissten Feuerwehrmann unserer Wehr. Am 14. und 15.3. waren an der Suchaktion die Feuerwehren Steindorf, Seewalchen und Kemating beteiligt. Es wurde große Teile des Gemeindegebietes abgesucht bis der vermisste Kamerad schließlich in einem Waldstück in Seewalchen gefunden wurde. Leider kam jede Hilfe zu spät.

Die weiteren Einsätze waren kleinerer Natur (Raderlebnistag, Verkehrswegesicherung bis auf den Verkehrsunfall auf der Gamperner Bezirksstraße wo Tank und Pumpe mit dem Bergen von Fahrzeugen und dem Beseitigen von Ölspuren beschäftigt waren.

Ausrückungen:

Die Erste war am 17.3. das **Begräbnis** des am 13.3. unerwartet verstorbenen Kameraden **Herbert Nöhmer** in Schörfling. Es folgten die Florianifeier, Fronleichnamsprozession und schließlich das Erntedankfest.

Kameradschaft u. Veranstaltungen:

Zahlreiche Besucher nutzten beim **Tag der offenen Tür** die Möglichkeit einen Blick hinter die Kulissen der Feuerwehr zu werfen. Besonderen Anklang fand dabei die **Hebebühne der FF Vöcklabruck**, die einen Blick auf die Dächer von Steindorf ermöglichte. Bei einer **Schauübung**, bei der ein Autobrand zu löschen und ein Verletzter zu bergen war, demonstrierten die Feuerwehrmänner ihr Können.

Beim **Frühschoppen** am 8.7. war trotz des heißen Wetters ausgezeichneter Besuch zu verzeichnen. Die **Rosenuer Musik** spielte bis 14:30 Uhr, in der großen Hitze schmolzen einige Torten, Sonnenschirme waren sehr gefragt.

Weitere Aktivitäten waren Eisstockschießen, Kegeln bis hin zur **Fußballgaudi** in Seewalchen bei der sich unser Team im **Finale** nur durch ein **Elfmeterschießen** geschlagen geben musste. Das gewonnene **Fass Bier** wurde im Feuerwehrhaus entleert. Bei herrlichem Wetter führte uns der Ausflug am 10.9. nach Krumau.

Ausbildung:

Von den **26 Übungen** sind folgende herauszuheben.

Bei der **Florianiübung** wurde diesmal von den 3 Wehren ein **Brand im Turm** der Pfarrkirche gelöscht.

Am 12.5. nahmen an einer **Großübung am Hongar** (Verkehrsunfall mit Waldbrand) 7 Mann mit Pumpe teil. Es war eine Relaisleitung herzustellen.

An einer von unserer Wehr organisierten **Großübung** am 8.6. zum **Bauernhaus Bauernfeind** Steindorf 43 nahmen die Pflichtbereiche **Seewalchen, Gampern und Schörfling** teil. Es wurden 2 B-Leitungen vom Bach zum Brandobjekt gelegt. 110 Mann mit 4TLF und 9KLF waren eingesetzt.

Es folgten eine gemeinsame Übung in Kemating, die von unserer Wehr am 17.10. organisierte Funkübung und schließlich die **Herbstübung** bei der Fa. **Bootsbau Gebetsroither**, wo die Pumpe mit 2-C Rohren einen Löschangriff durchzuführen hatte. Das TLF und ein Atemschutztrupp waren ebenfalls eingesetzt.

4 Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule und ein Grundlehrgang wurden besucht.

Bewerbe:

Beim **Abschnittsbewerb** in **Pabing** konnte die Gruppe sowohl in Bronze als auch in Silber den **1.Platz** belegen. Der **Bezirkswettbewerb** in **Attnang**, bei dem die Gruppe erstmals in der **Wertung B** (mit Alterspunkten) antrat, brachte in Silber den **2.Platz**. Der Landesbewerb in Perg erbrachte wegen Fehler keine gute Platzierung.

Am 23.9. fuhren **12 Kameraden** nach Kreuzberg (D) und erwarben das **Bayrische Leistungsabzeichen** (1Bronze, 6 Silber und 5 Gold). Nach der Vergabe der Leistungsabzeichen verbrachten wir noch ein paar gemütliche Stunden mit den Kameraden der FF Kreuzberg und den Bewertern.

Jugend:

73 Übungen und Schulungen standen am Programm.

Am 1.4. absolvierten **12 Jungfeuerwehrmänner** den **Wissenstest in Mondsee** erfolgreich.

In diesem Jahr bekam die Bewerbungsgruppe aufgrund immer stärker werdender Leistungen bei den Bewerben bereits einige Pokale. Der **Vorjahrsieg** vom **Orientierungslauf** in Steyr konnte **wiederholt** werden.

Auf dem Programm standen aber auch kameradschaftliche Zusammenkünfte wie, Hallenbadbesuch, Eisstockschießen, Kegeln und natürlich Fußballspielen. In diesem Jahr gab es beim Spiel gegen die Mannschaft aus Kemating leider eine 2.4 Niederlage.

Feuerwehrhaus:

Zwischen Juli und Oktober war das Feuerwehrhaus eine Baustelle.

Der Grund dafür war der **Einbau einer Heizung ins Feuerwehrhaus.**

In rund **870 Arbeitsstunden** wurden Heizraum und Tankraum errichtet, der Sanitärraum wurde umgebaut, der Mannschaftsraum wurde isoliert und mit neuem Boden ausgestattet.

Kameradschaft:

In kameradschaftlicher Hinsicht war es das **Jahr des Eisstocks.** Nicht weniger als 6-mal trafen sich die Männer und teilweise auch ihre Frauen auf der Eisbahn, um verschiedene Partien auszuschießen.

Bei der **Fußballgaudi** in Seewalchen belegte unser Team erneut nach einem Elfmeterschießen den **2.Platz** und gewannen damit wieder ein Fass Bier.

Das Kommando gratulierte am 14.2. Karl Schiemer zum 65. und am 13.9. Georg Werli zum 70. Geburtstag.

Nach Abschluss der Umbauarbeiten gab es im GH Hemetsberger für alle Helferinnen und Helfer eine Einladung, bei der sich alle über das gelungene Werk und das gute Essen sowie die Getränke freuten.

Am 5. u. 6.10. stand der **Bewerbsgruppenausflug** auf dem Programm. Die Fahrt ging zunächst zu den **Kristallwelten** nach Wattens, dann weiter nach Innsbruck wo das Rundgemälde und schließlich die Sprungschanze auf dem Bergisel auf dem Programm stand.

Die Jahresabschlussfeier fand diesmal im GH Gebhart im Kraims statt.

Versammlungen:

An der **Jahreshauptversammlung** nahmen 30 Kameraden und 14 Jungfeuerwehrmänner teil. Aus dem Tätigkeitsbericht des Schriftführers ging hervor, dass **5119 Stunden** im vergangenen Jahr im Dienst der Öffentlichkeit geleistet worden.

Einsätze:

Für 3 Technische und 3 Brandeinsätze leisteten 64 Mann 159 Einsatzstunden. Darunter war ein Bauernhausbrand am 17.3. in Viehaus (Habring) bei dem 12 Mann im Einsatz waren und ein Zimmerbrand am 7.10. in Seewalchen (Ginzkeyweg) bei dem 10 Mann eine Stunde im Einsatz waren. Die weiteren Einsätze waren kleinerer Natur.

Ausbildung:

Von den **17 Übungen** sind besonders 3 zu erwähnen. Bei der **Florianiübung** wurde die **Lawog in Neu-Steindorf** von den Pflichtbereichsfeuerwehren beübt. Dabei war auch eine Zubringleitung vom Hydranten beim Feuerwehrhaus zum Brandobjekt zu legen.

An einer **Großübung** der **RAG Gasstation** am 30.5. in Schwarzmoos nahmen 11 Mann unserer Wehr teil.

Bei der **Herbstübung** am 4.10. war ein **Flugzeugabsturz** mit Waldbrand zwischen Ainwalchen und Haining die Übungsannahme. 20 Mann unserer Wehr waren bei dieser Nachtübung eingesetzt. Einen Großeinsatz hatte bei dieser Übung auch das Rote Kreuz.

Auch **5 Lehrgänge** wurden in diesem Jahr **besucht**, darunter auch 2 Grundlehrgänge im Bezirk.

Veranstaltungen:

Nach langen Überlegungen entschloss sich das Kommando aus finanziellen Gründen nach 15 Jahren wieder einen **Feuerwehrball** zu veranstalten. Am Ostersonntag fand der 1.Osterball unter dem Motto "**Tanz in den Frühling**" statt. Ausgezeichneter Erfolg beim Kartenvorverkauf und ein vollbesetzter Saal trugen zum Gelingen wesentlich bei. Für Abwechslung sorgten eine Sekt-, eine Bier- und eine Schnapsbar sowie das Glücksrad, wo es unter anderem als Hauptpreise einen Reisegutschein und 2 Fahrräder zu gewinnen gab, sowie eine Tombola.

Erstmals wurden 2 erfolglose Versuche zur Durchführung eines **Frühschoppens** unternommen. Sowohl am 30.6. als auch am 18.10. viel die Veranstaltung ins Wasser.

Ausrückungen:

Diese beschränkten sich in diesem Jahr auf die **Florianifeier** am 4.5. an der 19 Kameraden teilnahmen und die **Fronleichnamsprozession** am 6. Juni.

Bewerbe:

Die Bewerbungssaison verlief nicht ganz nach Wunsch der Gruppe. Zwar wurde unser Abschnittsbewerb in **Thalheim in Silber gewonnen** und beim Bezirksbewerb in **Frankenburg** ebenfalls in Silber der **2.Platz erreicht**, sonst hielten sich die Platzierungen aber aufgrund des Fehlerteufels in Grenzen. Erwähnenswert sind noch die zwei 3.Plätze beim Bewerb in Wegleiten.

Jugend:

In diesem Jahr erreichte die Jugend die Stärke von **2 Bewerbungsgruppen**. 15 JFM haben in den verschiedenen Stufen am Wissenstest in Mondsee teilgenommen.

Bei den 11 Bewerben konnten **zwei 1.Plätze, drei 2.Plätze und fünf 3.Plätze** sowie zahlreiche weitere Pokale erreicht werden.

Beide Gruppen und 3 Betreuer nahmen in der Zeit von 11.-14.7. am **Jugendlager in Pfandl** im Salzkammergut teil.

Versammlungen:

Bei der **Jahreshauptversammlung** am 18.1. waren **26 Aktive und 9 Jungfeuerwehrmänner** anwesend. Nach der Begrüßung der Kameraden und der Ehrengäste, angeführt von Bgm. Limberger gab es die Berichte und Ansprachen. Angelobt wurde Ewald Lohninger der bereits aus den Reihen der neuen Jugendgruppe hervorging.

Am 5.6. gab es eine **Vollversammlung** zur Organisation des Frühschoppens, dabei wurde auch der Osterball nachbesprochen.

Einsätze:

11 Technische und 1 Brandeinsatz waren zu verzeichnen.

Herauszuheben ist hier ein technischer Einsatz nach einem Verkehrsunfall am 25.10. auf der Kreuzung Steindorf-Kraims, bei dem wir die Unfallstell auszuleuchten, die Verletzten zu bergen und anschließend die Aufräumarbeiten durchzuführen hatten. Die weiteren technischen Einsätze reichten Pumparbeiten, über Verkehrswege freimachen bis hin zum Entfernen von Insekten.

Der Brandeinsatz war ein Feuer in einer Heizungsanlage in Haining, der aber glücklicherweise von den Bewohnern selbst noch gelöscht werden konnte. Nach einer Kontrolle konnte unsere Mannschaft wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Ausbildung:

Von den zahlreichen Übungen und Schulungen sind 2 besonders zu erwähnen.

Die **Frühjahrsübung** am 22.5. wurde von unserer Wehr organisiert und hatte das Haus **Schobesberger in Kraims** als Brandobjekt im Visier. Eine Zubringerleitung vom Bach war zur Versorgung des TLF Steindorf zu verlegen, außerdem hatten wir einen Innenangriff unter schwerem Atemschutz, sowie einen Löschangriff mit 2 C-Rohren durchzuführen. Die Pumpe Kemating legte eine B-Leitung zum Tank Seewalchen.

Die **Herbstübung** fand am 23.10. in **Kemating** statt, wobei ein **Verkehrsunfall** angenommen worden war und Verletzte geborgen werden mussten, die vom Roten Kreuz versorgt wurden. 20 Mann aus Steindorf waren bei der Übung dabei.

Bewerbe:

Beim Abschnittsbewerb Attersee in **St. Georgen** konnte die Gruppe in Bronze den **1.Platz** belegen. Nach durchaus ansprechenden Platzierungen bei den anderen Bewerben konnte die Bewertungsgruppe beim Bezirksbewerb in **Schwandenstadt** noch einmal voll zugeschlagen. In der Wertung Silber B belegte Sie den **1.Platz**, in Bronze B kam die Gruppe auf den **2.Platz**.

Beim **Landesbewerb** gab es in Bronze B den **11.Platz** und in Silber B den **5.Platz**.

Am 13.9. stand wieder das **Bayrische Leistungsabzeichen** auf dem Programm. Bei echtem "Kreuzbergwetter" **erwarben 17 Mann** das begehrte Abzeichen in den verschiedenen Stufen.

Jugend:

Am 5.4. erwarben **15 JFM** das **Wissenstestabzeichen** in Mondsee. Überreicht wurden die verschiedenen Abzeichen im Rahmen einer kleinen Feier im GH Hemetsberger.

Neben den zahlreichen Pokalrängen erreichte die Gruppe in dieser Bewerbungssaison **zwei 1.Plätze, einen 2.Platz und sechs 3.Plätze.**

Der größte Erfolg war aber beim **Landesbewerb in Grieskirchen** wo die Gruppe Steindorf 1 den **2. Rang** erreichte.

Als Ersatz für das wegen Überschwemmung abgesagte Jugendlager in Tarsdorf (Bez. Braunau) machte die Gruppe einen **Ausflug** zur Kartbahn nach **Grödig**. Das Jahr endete schließlich mit einem **Bade-Ausflug** ins **Aquapulco** nach Bad Schallerbach.

Feuerwehrhaus:

Im Feuerwehrhaus musste aufgrund des Heizungseinbaus der bestehende **Kamin saniert**, bzw. ein Edelstahlrohr eingezogen werden.

Ausrückungen:

27 Mann nahmen am **Begräbnis** von **Karl Reiter** nahmen am 28.2. teil. An der **Florianifeier** nahmen 23 Aktive und 10 Jungfeuerwehrmänner teil. Zum **Begräbnis** von **Karl Wiesinger** am 18.6. rückten 25 Kameraden aus. Am 4.7. rückten 14 Mann nach **Schörfling** zum **125-jährigen Bestandsjubiläum** aus. Anlässlich des **Bundesheerzapfenstreiches** rückten 18 Mann nach Seewalchen aus. Zur **Angelobung des neugewählten Gemeinderates** am 10.10. sind 3 Kommandomitglieder ausgerückt.

Veranstaltungen:

Beim **2. Osterball** am 30.3. hatten die Besucher aufgrund des großen Angebotes wieder viel Spaß. So gab es neben Glücksrad und Tombola unter anderem einen Wettbewerb im Ostereierbecken für die Frauen und 2 Dart-Scheiben für die Besucher. Wie schon im Vorjahr unterhielt die Gäste die Gruppe „**Sun-Light**“.

Bei heißem Sommerwetter und ausgezeichnetem Besuch ging am 29.6. unser **Frühschoppen** mit der **Marktmusikkapelle** über die Bühne. Die Jugendgruppe organisierte Kinderspiele die sehr gut ankamen.

Kameradschaft:

Zwischen 9.1. und 6.2. trafen sich die Kameraden 6-mal zum **Eisstockschießen**, wobei auch gegen die FF Kemating und FF Seewalchen geschossen wurde, allerdings mit mäßigem Erfolg.

Diesmal belegten unsere Fußballer bei der **Fußballgaudi** in Seewalchen den 3. Platz.

Bei der **Festabrechnung** am 3.7. vor dem Feuerwehrhaus gab es die von unserem Metzger gespendeten Ripperl.

Beim **Bewerbsgruppenabschluss** gab es Torten für die beiden Fehlerkönige die für Speis und Trank sorgen durften.

Am 4.8. gratulierte das Kommando **Karl Gruber** zum "**65er**" und überreichte einen Geschenkkorb.

Der **Feuerwehrausflug** führte uns bei herrlichem Herbstwetter am 4.10. nach **München**, wo die Besichtigung der Innenstadt und die Bavaria-Filmstudios auf dem Programm standen.

Die **Jahresabschlussfeier** fand am 6.12. im **GH Hemetsberger** statt, nach einem Rückblick von Kdt. Stv. Karl Schallmeiner gab es ein von der Feuerwehr gespendetes Essen.